



NACHRICHTENBLATT

JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

Donnerstag

23

Juli

Spiegelberg

Mehrzweckhalle

Finkenstraße 27

15:30 - 19:30 Uhr



Jetzt Termin reservieren:

www.blutspende.de

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Blutspende in Spiegelberg – Jeder Tropfen zählt!

Mit nur einer Blutspende kannst du bis zu drei Menschen helfen und Leben retten.
Gerade in den Sommermonaten werden Blutkonserven dringend benötigt.

Sommeraktion:

Wer im Aktionszeitraum Blut spendet, hat zusätzlich die Chance, eine Reise für zwei nach Barcelona zu gewinnen.
Wir freuen uns auf viele Spenderinnen und Spender – ob Erstspender oder langjährige Unterstützer.
Gemeinsam können wir Leben retten!

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT

Betrieb in den öffentlichen Einrichtungen und Gebäuden der Gemeinde Spiegelberg über die Sommerferien

Die Mehrzweckhalle Spiegelberg – die Gemeindehalle Jux – das Feuerwehrgerätehaus Spiegelberg – das Dorfgemeinschaftshaus Großhöchberg sowie das Schulhaus Nassach sind in den Sommerferien vom

30. Juli bis einschließlich 13. September 2026

für alle Belegungen (einschließlich Trainingsbetrieb) geschlossen.

Straßensperrungen

- Im **Zeitraum vom 09.07.2026 bis 30.07.2026** findet an **zwei Arbeitstagen** eine Gehwegsperrung sowie eine geringfügige Einengung einer Fahrbahn-/Fahrspur in Spiegelberg-Jux, Bernhaldenweg 36 statt. Grund hierfür sind Arbeiten an Kommunikationsleitungen. Straßenvollsperrung
- Im Zeitraum vom **13.07.2026 bis 27.11.2026** findet aufgrund von Tief- und Straßenbauarbeiten (Ausbau der Wasserversorgung) in der Vorderbüchelberger Straße, ab Höhe Hummelwiesenweg bis Höhe Parkplatz Tobelschlucht, für 1.140 Meter eine **Straßenvollsperrung** statt.

Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme und Beachtung gebeten.

SENIOREN IN SPIEGELBERG

❁ DRK Spiegelberg SENIORENSPORT

Termin im Juli 2026

- 29.7.2026

Halle Jux: 9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Spiegelberg: 10.15 Uhr – 11.15 Uhr

Bitte nicht vergessen:

Immer Getränke mitbringen!

Eure Suse



AUSSTELLUNGEN IN SPIEGELBERG

●● Besucherbergwerk Wetzsteinstollen ●●

Öffnungszeiten im Jahr 2026



Vom 1. Mai bis 11. Oktober
2026 jeweils am 2. und 4.
Sonntag des Monats um
13.30 Uhr, 14.45 Uhr und
16.00 Uhr

Außerdem am:

- Tag des Schwäbischen Waldes (20. September)
- Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)

Letzter Öffnungstag 11. Oktober

Führungen: jeweils um 13.30 Uhr, 14.45 Uhr und 16.00 Uhr
Dauer ca. 1 ¼ Stunde

Eintrittspreise: Erwachsene ab 16 Jahren **5,00 €**
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren **frei**

Gruppenführungen: Sind außerhalb der Öffnungszeiten
nach Voranmeldung bei einer der nachstehenden Personen möglich.

Gruppen bis 10 Personen: **50,00 € pauschal**
Gruppen mit mehr als 10 Personen: **5,00 €/Person**

Das Wetzsteinstollen-Team des Fremdenverkehrsvereins Spiegelberg e. V. freut sich auf Ihren Besuch!

Kontakt:

Manfred Schaible, Tel. 07194/8422
E-Mail: m.schaible-spi@t-online.de
Roland Theophil, Tel. 07194/3810149
E-Mail: rosothe25@gmx.de

●● in Spiegelberg-Jux ●●

FEUERWEHR



Feuerwehr Spiegelberg

Dienstag, 21. Juli 2026, 19.30 Uhr
Dienst, Maschinisten,
feuerwehrtechnische Geräte

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde finden Sie hier im Mitteilungsblatt!

KINDERERLEBNISTAGE

Kinderferienprogramm 2026

Die Sommerferien stehen vor der Tür – und damit jede Menge Zeit für Spiel, Spaß und tolle Erlebnisse!
 Du hast noch nichts vor und möchtest in den Ferien etwas Spannendes erleben?
 Dann melde dich jetzt an und sei dabei! **Du hast dich bereits bei fünf Punkten angemeldet, würdest aber gerne auch zu einem der noch freien Punkte? Melde dich gerne an!**

Freu dich auf viele abwechslungsreiche Angebote:



Nr.	Veranstaltung	Alter?	Wann?	Wer?	Freie Plätze
1	Stadiontour beim VfB Stuttgart	6 bis 14 Jahre	Donnerstag, 30. Juli 2026	Gemeinde Spiegelberg	ausgebucht/ Warteliste
2	Leben wie in der Steinzeit	7 bis 11 Jahre	Samstag, 1. August 2026	Singkreis Großhöchberg, Dorfgemeinschaft Vorderbüchelberg, DRK Spiegelberg	Plätze verfügbar
3	Vogelnachmittag für Kinder	8 bis 12 Jahre	Dienstag, 4. August 2026	NABU Lautertal	Plätze verfügbar
4	Ein Vormittag im Waldkindergarten	1. – 4. Klasse	Mittwoch, 5. August 2026	Waldkindergarten „Kleine Füchse“ e. V.	ausgebucht/ Warteliste
5	Ein Vormittag im Waldkindergarten	1. – 4. Klasse	Donnerstag, 6. August 2026	Waldkindergarten „Kleine Füchse“ e. V.	ausgebucht/ Warteliste
6	Wir filzen Bienen	5 bis 12 Jahre	Freitag, 7. August 2026	Iana coacta	ausgebucht/ Warteliste
7	Ein Tag bei der Feuerwehr	ab 6 Jahre	Samstag, 8. August 2026	Feuerwehr Spiegelberg	ausgebucht/ Warteliste
8	Backen mit dem Bürgermeister	ab 5 Jahre	Montag, 10. August 2026	Bürgermeister Max Schäfer, Gemeinde Spiegelberg	ausgebucht/ Warteliste
9	Kreativ-Nachmittag	5 bis 8 Jahre	Mittwoch, 12. August 2026	SV Spiegelberg	ausgebucht/ Warteliste
10	Wanderung im Spiegelberger Wald	8 bis 12 Jahre	Donnerstag, 13. August 2026	Fremdenverkehrsverein Spiegelberg	Plätze verfügbar
11	Wir filzen Schnüre aller Art	5 bis 12 Jahre	Donnerstag, 13. August 2026	Iana coacta	Plätze verfügbar
12	Fahrspaß beim Kartfahren	8 bis 12 Jahre	Samstag, 15. August 2026	MSC Spiegelberg-Jux	ausgebucht/ Warteliste
13	Biketour	ab 10 Jahre	Donnerstag, 20. August 2026	Fremdenverkehrsverein Spiegelberg	Plätze verfügbar
14	Ponyday mit Helen	5 bis 10 Jahre	Freitag, 21. August 2026	Helen Uebele	ausgebucht/ Warteliste
15	Kreativ-Nachmittag im Lamm	6 bis 9 Jahre	Samstag, 22. August 2026	LammZeit Jux	ausgebucht/ Warteliste
16	Wald und Wild	6 bis 8 Jahre	Montag, 24. August 2026	Jagdrevier Nassach	ausgebucht/ Warteliste
17	Wald und Wild	8 bis 12 Jahre	Freitag, 28. August 2026	Jagdrevier Nassach	ausgebucht/ Warteliste
18	Alpakawandern mit anschl. Grillen	ab 8 Jahre	Freitag, 4. September 2026	Kleintierzuchtverein Spiegelberg	ausgebucht/ Warteliste
19	Sicherheit und Spaß beim Inlinern	6 bis 12 Jahre	Dienstag, 8. September 2026	SV Spiegelberg, Abt. Ski-Inline	Plätze verfügbar
20	Mittelalterliche Mitnehmspiele aus Leder	7 bis 10 Jahre	Samstag, 12. September 2026	1. Freie Narrenzunft Spiegelberger Wetzstoihexa e. V.	ausgebucht/ Warteliste

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER GEMEINDE SPIEGELBERG

ÖFFNUNGSZEITEN DER BEREITSCHAFTSPRAXEN IN WINNENDEN:
Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS WINNENDEN
Rems-Murr-Klinikum Winnenden • Am Jakobsweg 1 • 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

Montag	18 – 22 Uhr,
Dienstag	18 – 22 Uhr,
Mittwoch	14 – 22 Uhr,
Donnerstag	18 – 22 Uhr,
Freitag	14 – 22 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8 – 22 Uhr.

Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht gilt diese einheitliche **Telefonnummer 116 117** von abends 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am nächsten Morgen. Mittwochs ist die Nummer schon ab 13.00 Uhr, freitags ab 14.00 Uhr freigeschaltet. An Wochenenden und Feiertagen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar.

Hausbesuchsanforderung für nicht gehfähige Patienten:
Notfallpraxis Backnang, **Telefon 116 117**,
für lebensbedrohliche Erkrankungen die Nummer 112 wählen.

FRAUEN- UND KINDERSCHUTZHAUS REMS-MURR
Tel. 07191/9308655, E-Mail: frauenhaus@drk-rem-murr.de
Fax 07191/9307859

HILFETELEFON FÜR MÄNNER

Nicht nur Frauen sind von Gewalt betroffen. Die Vereine Sozialberatung Stuttgart und Pfunkzerle Tübingen bieten ein Hilfetelefon für Männer an, die von Gewalt betroffen sind. Betroffene können sich an die Rufnummer 0800/1239900 wenden.

Die Mitarbeiter des Hilfetelefons sind montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr zu erreichen.

Weitere Informationen gibt es auf www.maennerhilfetelefon.de.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST REMS-MURR-KREIS,

Seit dem 1. Juli wurde der augenärztliche Notfalldienst in den Landkreisen Stuttgart, Esslingen, Böblingen, Rems-Murr neu strukturiert: Patienten wenden sich an die zentrale augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 - 22.00 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Sie erreichen den augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter **116 117 (Anruf kostenlos)**.

GYNÄKOLOGISCHER NOTFALLDIENST REMS-MURR-KREIS

**außerhalb der Sprechzeiten 18.00 - 8.00 Uhr,
Samstag sowie Sonn- und Feiertag**

Tel. 01805/557890 nach vorheriger telefonischer Anmeldung (nur aus dem Festnetz)

FACHÄRZTLICHER NOTDIENST

für die Chirurgie und Orthopädie Rems-Murr-Kreis außerhalb der Sprechzeiten 8.00 - 8.00 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag
Tel. 01805/557891

KINDERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Für Spiegelberg und alle Teilorte gilt an Wochenenden und Feiertagen die zentrale Kinderarzt-Notfallnummer: **116 117 (Anruf kostenlos)**

ABWASSER/KLÄRANLAGE (z. B. bei Schäden an der Abwasserleitung durch Erdarbeiten) **Tel. 0151/53720280**

WASSERVERSORGUNG (z. B. bei einem Wasserrohrbruch)
Tel. 0160/96216071

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über den Anrufbeantworter,
Tel. 0761/12012000

HNO-ÄRZTLICHER GEBIETSDIENST

**außerhalb der Sprechstunden 8.00 - 8.00 Uhr,
am Samstag sowie Sonn- und Feiertag: 116 117 (Anruf kostenlos)**

AMBULANTER HOSPIZDIENST, TEL. 07191/344194-0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis
Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de

KINDERHOSPIZ

Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume, Tel. 07191/344194-0
Begleitung von sterbenden und trauernden Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer • kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 07191/34333-0
stationaeres@hospiz.de

Kinder- und Jugendhospizdienst – Stiftung Sternentraum
GröBeweg 100a, 71522 Backnang, Tel. 07191/3732432

Bitte vollständige Rufnummern wählen! (Hinweis: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig)

BEREITSCHAFTSDIENSTE APOTHEKEN

- 16.07.2026: Raphael-Apotheke Backnang, Gerberstr. 13, 71522 Backnang, Tel. 07191/9 03 43 33
- 17.07.2026: Vitalwelt-Apotheke am Römerbad, Theodor-Heuss-Str. 1, 71540 Murrhardt, Tel. 07192/93 59 50
- 18.07.2026: Schiller-Apotheke Backnang, Schillerstr. 36, 71522 Backnang, Tel. 07191/16 70
- 19.07.2026: Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot, Bethanien 1, 71543 Wüstenrot, Tel. 07945/94 00 91
- 20.07.2026: Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Str. 201, 71522 Backnang, Tel. 07191/91 15 11 00
- 21.07.2026: Brücken-Apotheke Backnang, Sulzbacher Str. 21, 71522 Backnang, Tel. 07191/6 51 33
- 22.07.2026: Markthaus-Apotheke MACHE Winnenden, Marktstr. 44, 71364 Winnenden, Tel. 07195/31 96

IBB-STELLE FÜR PSYCHISCH KRANKE MENSCHEN UND IHRE ANGEHÖRIGEN IM REMS-MURR-KREIS

Die IBB-Stelle ist eine vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis neu geschaffene unabhängige Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Rems-Murr-Kreis.

Kontakt:

Montag - Freitag
von 9.00 - 17.00 Uhr
Mobil:
01590/4409800
AB Festnetz:
07195/9777345
Fax 07195/9777346
E-Mail:
info@ibb-rem-murr-kreis.de
www.ibb-rem-murr-kreis.de

Sprechstunden sind jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr (möglichst nach vorheriger telefonischer Anmeldung) in der Schlossstraße 32, in 71364 Winnenden.
WICHTIG: Wir sind kein Notdienst!

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND WÜRTTEMBERG E. V.

Beratungsangebot in der Augenklinik des Katharinenhospitals in Stuttgart. Das Beratungsangebot „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ bietet eine Erstanlaufstelle für Ratsuchende und Angehörige bei drohendem Sehverlust. Ausgebildete Peer-to-Peer-Beratende informieren und beraten zu allen Themen rund um die Sehbehinderung.

Das Beratungsangebot findet jeden Freitag von 13.00 - 16.00 Uhr im Klinikum Stuttgart statt. Um telefonische Voranmeldung unter 0711/12259838 wird gebeten.
www.blickpunkt-auge.de

PERSÖNLICHES

*Ganz herzlich gratulieren
wir zum Geburtstag am*



19.07.2026

Herrn Bernd Leo **Langer**
aus Spiegelberg, 70 Jahre

21.07.2026

Frau Jutta Maria **Hiemer**
aus Spiegelberg-Jux, 85 Jahre

Unseren Jubilaren – auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen – gratuliere ich im Namen der Gemeinde Spiegelberg wie auch persönlich zu ihrem Ehrentag und wünsche ihnen für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und Wohlergehen.

Max Schäfer
Bürgermeister

DIAKONIE AMBULANT

DIAKONIE ambulant
– Gesundheitsdienst
Oberes Murrtal e. V.

- Häusliche Pflege
- Ergotherapie
- Logopädie
- Physiotherapie



alles aus einer Hand

Blumstraße 20, 71540 Murrhardt, Tel. 07192/909102, Telefax 07192/909105, www.diakonie-ambulant.de

Pflegeteam Spiegelberg, An der Lauter 10, Spiegelberg, Tel. 07194/517, Fax 07194/ 9548510

SCHULNACHRICHTEN

Gemeinschaftsschule Sulzbach an der Murr



**Gänsehautmoment in der SAP-Arena –
Unsere Schule bei 6K UNITED!**

Ein Tag voller Musik, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente liegt hinter den Schülerinnen und Schülern der 3., 5. und 6. Klassen der Gemeinschaftsschule Sulzbach an der Murr. Mit großer Vorfreude machten sich die Kinder am Nachmittag mit zwei Reisebussen auf den Weg nach Mannheim. Das Ziel: die SAP-Arena. Dort wartete das musikalische Großereignis 6K UNITED!, bei dem rund 6.000 Kinder gemeinsam unter dem diesjährigen Motto „Wir sind Team Liebe“ sangen. Monatelang hatten die Schülerinnen

und Schüler gemeinsam mit ihren Musik- und Klassenlehrkräften die Lieder einstudiert. Die Songs beschäftigten sich mit Themen wie Selbstliebe, Vertrauen, Freundschaft und Zusammenhalt. Neben mehrstimmigem Gesang gehörte zu jedem Lied auch eine eigene Choreografie, sodass Musik und Bewegung zu einer beeindruckenden Einheit verschmolzen. Nach der Ankunft begann die Generalprobe. Der musikalische Leiter von 6K UNITED!, Prof. Fabian Sennholz, verstand es meisterhaft, die riesige Kinderschar innerhalb weniger Augenblicke zu begeistern und zu konzentrieren. Gemeinsam wurden die letzten Feinheiten geprobt, bevor die Spannung immer weiter stieg.

Als sich am Abend die SAP-Arena mit mehreren tausend Zuschauerinnen und Zuschauern füllte, war die Aufregung förmlich zu spüren. Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde sorgten für eine großartige Atmosphäre. Dann war es endlich so weit: Gemeinsam mit der professionellen Live-Band verwandelten die 6.000 Kinder die Arena in einen riesigen Chor. Die mitreißende Musik, die beeindruckende Lichtshow und die perfekt einstudierten Choreografien sorgten immer wieder für Gänsehautmomente. Für alle Beteiligten war dieses Konzert ein Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein solches Projekt ist nur mit großem Engagement vieler Menschen möglich. Deshalb gilt ein herzliches Dankeschön allen Musik- und Klassenlehrkräften, die die Kinder über viele Monate hinweg mit viel Geduld und Begeisterung auf dieses Konzert vorbereitet haben.

Ein besonderer Dank gilt außerdem Simon Le Winter, der die Teilnahme der Gemeinschaftsschule Sulzbach an der Murr mit großem Einsatz organisiert und begleitet hat. Ebenso bedanken wir uns von Herzen bei der Firma Erkert für ihre großzügige Spende. Dank ihrer Unterstützung konnten alle Kinder kostenlos an diesem einmaligen Event teilnehmen. Dank der Spende war es uns außerdem möglich, alle Kinder an diesem Tag mit Getränken und Snacks für die Fahrt nach Mannheim zu versorgen.

Allen, die zum Gelingen dieses besonderen Konzerterlebnisses beigetragen haben, sagen wir: Herzlichen Dank!



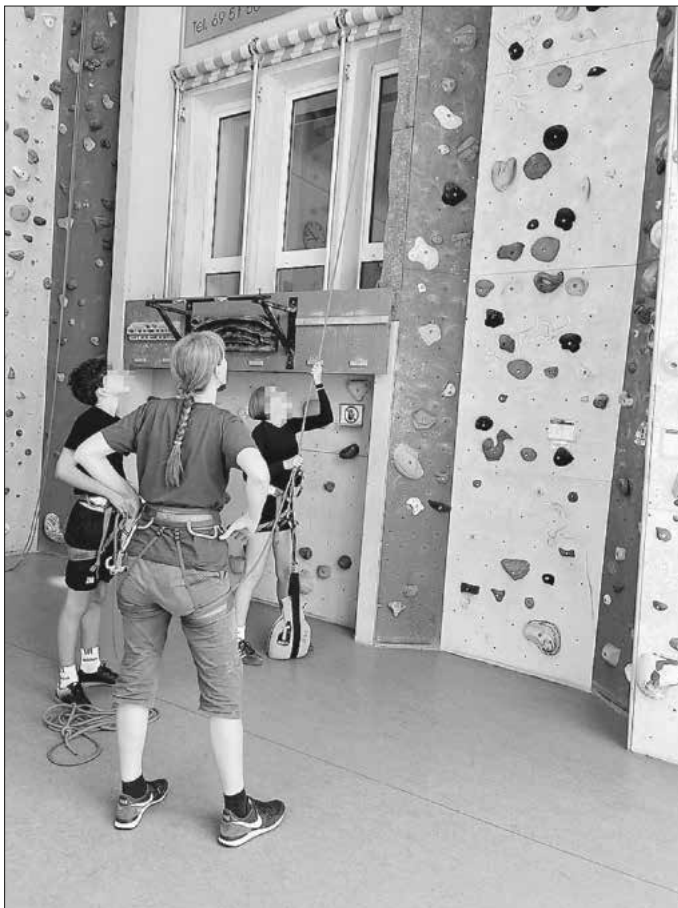
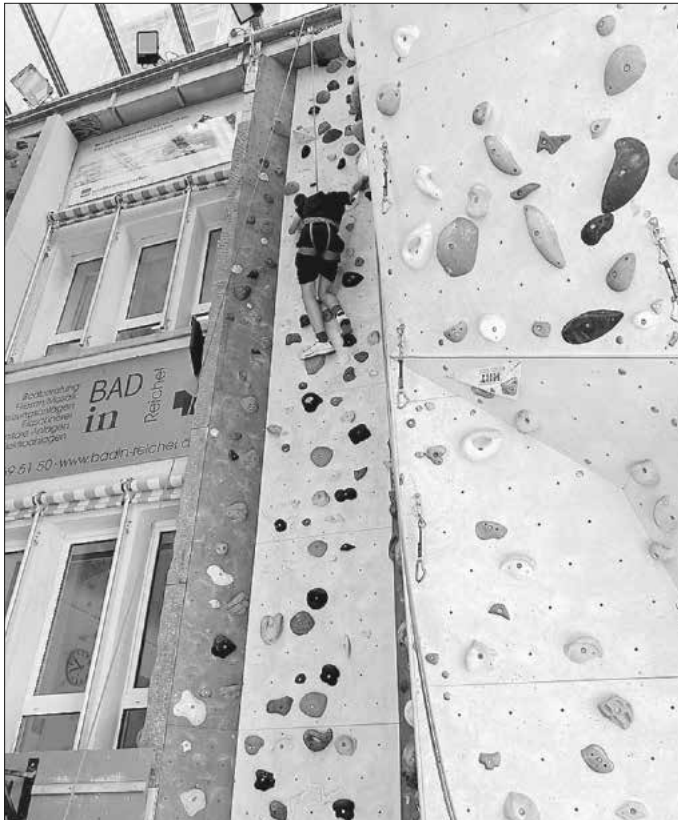
Lautereck-Realschule Sulzbach an der Murr



Physik, die bewegt: Achtklässler erkunden die Physik des Kletterns

In Kooperation mit der Hochschule Heilbronn erkundeten die 8er der Lautereck-Realschule in Theorie und Praxis die Physik des Kletterns. Nach einem zweistündigen Theorieblock, bei dem die Schülerinnen und Schüler die physikalischen Hintergründe des Kletterns verstehen lernten, durften sie ihre neuen Erkenntnisse praktisch in der Klet-

terhalle anwenden. Die Schülerinnen und Schüler starteten mit einer Mischung aus Neugier und Respekt vor der Kletterwand in den Klettertag. Doch im Laufe des Tages überwandten sie ihre anfänglichen Bedenken und eigenen Grenzen, lernten, sich selbst und anderen zu vertrauen, und verließen letztendlich allesamt die Kletterhalle mit einem breiten Grinsen.



KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kindergarten Spiegelberg

Vorschulflug zur Forscherfabrik Schorndorf

Am Donnerstag, den 2. Juli 2026, unternahmen unsere Vorschulkinder einen spannenden Ausflug zur Forscherfabrik nach Schorndorf. Bereits die gemeinsame Busfahrt sorgte für große Vorfreude und war für die Kinder ein besonderes Erlebnis.

Nach einem gemeinsamen Vesper wurden die Kinder von einer Mitarbeiterin der Forscherfabrik begrüßt. Sie machte die Gruppe mit den wichtigsten Regeln vertraut und stellte anschließend die verschiedenen Experimentierstationen vor. Dabei erklärte sie anschaulich, was es an den einzelnen Stationen zu entdecken gibt und wie die Experimente funktionieren. Danach konnten die Kinder selbst auf Entdeckungsreise gehen und nach Herzenslust ausprobieren, forschen und experimentieren.

Ob Farben und Schatten, die Frage „Was schwimmt und was sinkt?“, das Erzeugen von Strom im großen Laufrad oder viele weitere spannende Versuche – an jeder Station gab es Neues zu entdecken. Mit großer Begeisterung wurde beobachtet, ausprobiert und gestaunt. Spielerisch sammelten die Kinder dabei wertvolle Erfahrungen in den Bereichen Naturwissenschaft und Technik.

Zum Abschluss des gelungenen Ausflugs durfte sich jedes Kind in einer Eisdiele über eine Kugel Eis freuen. Die kleine Abkühlung bei sommerlichen Temperaturen rundete den erlebnisreichen Tag perfekt ab.

Mit vielen neuen Eindrücken und strahlenden Gesichtern kehrten unsere Vorschulkinder am Nachmittag wieder in den Kindergarten zurück. Der Ausflug in die Forscherfabrik wird allen sicherlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die den Kuchenverkauf unterstützt haben. Der dabei erzielte Spendenerlös trug dazu bei, einen Teil der Buskosten für den Vorschulflug zur Forscherfabrik zu finanzieren. Durch dieses Engagement konnten die Kinder einen unvergesslichen Tag voller spannender Entdeckungen erleben.





Waldkindergarten Kleine Füchse



Hitzesommer –

Der Waldkindergarten sorgt für Abkühlung

Die Sommersonne meinte es in diesen Tagen besonders gut mit uns. Doch während vielerorts die Hitze kaum auszuhalten war, schenkte uns der Wald seine ganz eigene, wohltuende Abkühlung. Unter dem schützenden Blätterdach konnten wir die warmen Tage in vollen Zügen genießen.

Ein besonderes Highlight war unser großer Fallschirm. Mit vereinten Kräften ließen ihn die Kinder auf- und abschwingen, sodass eine frische Brise entstand. Immer wieder huschten lachende Kinder darunter hindurch, spürten den kühlen Wind im Gesicht und freuten sich über die kleine Erfrischung. Es wurde gelacht, gerannt und gespielt – ein herrliches Vergnügen für Groß und Klein.

Noch erfrischender wurde es an der Lauter. Mit den Füßen im kühlen Wasser wurde geplätscht, kleine Boote gingen auf große Reise, Staudämme entstanden und aus Matsch, Steinen und Blättern wurden die leckersten „Waldgerichte“ gezaubert. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Das Wasser glitzerte in der Sonne, fröhliches Kinderlachen erfüllte die Luft und die Zeit verging wie im Flug.

Gerade an heißen Sommertagen zeigt sich immer wieder, wie wertvoll unser Waldkindergarten ist. Die schattigen Bäume, das kühle Wasser und die Natur bieten den Kindern den schönsten Ort, um den Sommer mit allen Sinnen zu erleben – unbeschwert, fröhlich und voller kleiner Glücksmomente.

So wurden selbst die heißesten Sommertage zu wunderschönen Waldtagen, an die wir uns alle gerne erinnern.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Spiegelberg



**Wir bitten um Kontaktaufnahme über das
Gemeindebüro in Sulzbach:**

Backnanger Str. 12, Tel. 07193 356

Wir bitten um Kontaktaufnahme über das Gemeindebüro in Sulzbach:

Ljubica Schwaderer und Sabine Süpfle

Gemeindebüro in Sulzbach, Backnanger Str. 12

Tel. 07193 356

E-Mail: Gemeindebuero.sulzbach-spiegelberg@elkw.de

Bürozeiten: Di., Mi., Do., Fr.: 10 - 12 Uhr

Sabine Hörmann (Verwaltungsmitarbeiterin)

Tel. 07193 9307833

E-Mail: kirchenpflege.sulzbach-spiegelberg@elkw.de

Bürozeiten: Mo., Di., Mi., vormittags

Pfarrer Günter Koschel

Tel. 0176 5591 4842

E-Mail: guenter.koschel@elkw.de

pfarramt.sulzbach-murr@elkw.de

Pfarrer i. R. Tobias Küenzlen

tobias.kueenzlen@web.de

pfarramt.sulzbach-murr@elkw.de

Jugendreferentin Anne Häußermann

Tel. 07193 930189 - Mobil: 01578 7870595

E-Mail: jugend@evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de

Homepage

www.evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de

Wochenspruch aus Eph. 2,19:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

Donnerstag, 16. Juli 2026

- 10.00 Uhr Mutter-Kind-Sprachtreff, Gemeindehaus Sulzbach
- 16.00 Uhr Treffpunkt Pfarrscheuer
- 19.00 Uhr Feierabendsuppe und Impuls „Gefunden“ (Pfarrscheuer)
- 19.00 Uhr Fit For Future, Gemeindehaus Sulzbach

Freitag, 17. Juli 2026

- 9.00 Uhr – 13.00 Uhr Ausgabe des Gemeindebriefs „Kirchenfenster“ im Gemeindebüro Sulzbach
- 15.30 Uhr Jungschar, Gemeindehaus Spiegelberg

Sonntag, 19. Juli 2026

- 9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden (Küenzlen); im Anschluss Ständering, Ulrichskirche Sulzbach

Montag, 20. Juli 2026

- 18.00 Uhr Posaunenchor Jungbläser, Gemeindehaus Sulzbach
- 19.30 Uhr Posaunenchor Probe, Gemeindesaal Spiegelberg

Dienstag, 21. Juli 2026

- 14.30 Uhr **Nachmittag für Jung und Alt mit Arthur Hubich „Sulzbacher Ortsgeschichte“, Ev. Gemeindehaus Sulzbach**

- 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis, Jugendraum Spiegelberg
- 19.00 Uhr Jugendkreis, Gemeindehaus Sulzbach (in ungerader Woche), also nein!!

Mittwoch, 22. Juli 2026

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mittwochskäferle“, Gemeindesaal Spiegelberg
- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 (Küenzlen/Häußermann), Gemeindehaus Sulzbach
- 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 (Küenzlen/Häußermann), Gemeindehaus Sulzbach

Donnerstag, 23. Juli 2026

- 10.00 Uhr Mutter-Kind-Sprachtreff, Gemeindehaus Sulzbach
- 16.00 Uhr Treffpunkt Pfarrscheuer
- 19.00 Uhr Feierabendsuppe und Impuls „Gesegnet“ (Pfarrscheuer)
- 19.00 Uhr Fit For Future, Gemeindehaus Sulzbach

Gemeindebrief „Kirchenfenster“

Die Ausgabe des Gemeindebriefs der Evangelischen Kirchengemeinde Sulzbach-Spiegelberg ist am **Freitag, 17. Juli 2026, zwischen 9.00 und 13.00 Uhr im Gemeindebüro, Sulzbach 9.**

Nächster Impulsgottesdienst:

Am Sonntag, 26.07.2026, 10.00 Uhr, Ulrichskirche;

Thema: „Hauptsache gesund!“ mit Jürgen Mette

Erinnern Sie sich an Jürgen Mette? Er war im Jahr 2014 zu einem Impulsgottesdienst in Sulzbach. Vielleicht waren Sie damals dabei oder haben sein Buch gelesen: „Alles außer Mikado: Leben trotz Parkinson“. Jürgen Mette kommt wieder nach Sulzbach – zusammen mit seiner Frau.

Mit „Hauptsache gesund“ reagieren wir auf die Glückwünsche zum Geburtstag. Dieser Wunsch fällt auch, wenn wir uns mit unserer persönlichen und gesellschaftlichen Zukunft beschäftigen. Jürgen Mette setzt hinter die Aussage „Hauptsache gesund!“ ein Fragezeichen. Kommen Sie zum Impulsgottesdienst am Sonntag, 26. Juli 2026, um 10.00 Uhr, in die Ulrichskirche, hören und erleben Sie selbst.

Musikalisch wird der Impulsgottesdienst vom Singkreis Großhöchberg unter der Leitung von Melanie Hellebrand und Judith Barthold mitgestaltet. Außerdem wirken an der Orgel Werner Armingeon und an der Klarinette Norbert Oehl mit.

Nachmittag für Jung und Alt

Am 21.07.2026, 14.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus Sulzbach

Mit Arthur Hubich vom Verein „Historisches Sulzbach“ über die „Sulzbacher Ortsgeschichte“

Im Alltag nehmen wir selten wahr, von wie viel Geschichte wir in unserem Ort umgeben sind. Die alten Häuser, die Straßenzüge, die Flurnamen zeugen davon, dass Sulzbach schon lange als Ort existiert. Arthur Hubich wird uns auf Bekanntes und weniger Bekanntes aufmerksam machen.

Impulsgottesdienst
26. Juli 2026
„Hauptsache gesund!?“
Referent: Jürgen Mette, Marburg

„Kann er nicht, oder will er nicht?“ Diese Frage drängt sich auf, wenn Gott schweigt und sich durch bittende und fürbittende Gebete angesichts von Krankheit, Leiden, Kriegen und Katastrophen nicht zu einem Eingreifen bewegen lässt, das unseren Erwartungen entspricht.



Jürgen Mette ist Theologe. Er war Vorsitzender der Stiftung Marburger Medien und lehrte an der Evangelischen Hochschule Tabor.

Er erzählt ermutigend von seinen Erfahrungen in Glauben und Leben nach seiner Diagnose „Parkinson“, ob Gesundheit seither für ihn die Hauptsache ist und was ihn in seiner Krankheit weiter an seinem Glauben an diesem oft schweigenden Gott festhalten lässt.

Weitere Sulzbacher Impulsgottesdienste:
27. September 2026 | 29. November 2026

Herzliche Einladung

Ort: Ulrichskirche Sulzbach a.d.M. | Zeit: 10:00 Uhr
www.evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de

Herzliche Einladung

Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde
Sulzbach-
Spiegelberg

Zum Nachmittag für Jung und Alt

am Di., 21.07.2026, 14.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Sulzbach

Mit Arthur Hubich vom
Verein „Historisches
Sulzbach“ über die
„Sulzbacher
Ortsgeschichte“



Im Alltag nehmen wir selten wahr, von wie viel Geschichte wir in umgeben sind.

die Straßenzüge, zeugen davon, schon lange als Arthur Hubich Bekanntes und Bekanntes machen.



unserem Ort Die alten Häuser, die Flurnamen dass Sulzbach Ort existiert. wird uns auf weniger aufmerksam

Seelsorgeeinheit Oberes Murrthal, Kath. Kirchengemeinde St. Paulus und St. Maria



Pfarrer Roland Maurer

Blumstr. 30, 71540 Murrhardt, Tel.-Nr. 07192/933939 (zu Bürozeiten), Mobil: 0163/7722850
(in pastoralen Notfällen)

Pfarrbüro St. Paulus

Friedhofstr.14, 71560 Sulzbach/Murr

Sekretärin:

Barbara Voß, Tel. 07193/248, E-Mail: StPaulus.Sulzbach@drs.de
Öffnungszeiten:

Mi., 8.00 Uhr – 11.00 Uhr und 16.30 Uhr – 19.30 Uhr

Pfarrbüro St. Maria, Blumstr. 30, 71540 Murrhardt

Sekretärin: Larissa Steinwender, Tel. 07192/5250,

E-Mail: StMaria.Murrhardt@drs.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi. und Fr. von 9.00 – 12.00 Uhr; Di. von 15.30 – 18.00 Uhr

Homepage: www.se-oberes-murrthal.drs.de

Donnerstag, 16. Juli 2026

18.00 Uhr Rosenkranz, St. Maria

18.30 Uhr Werktagmesse, St. Maria

Samstag, 18. Juli 2026

18.30 Uhr Vorabendmesse, St. Maria, Murrhardt

Sonntag, 19. Juli 2026

9.00 Uhr Sonntagsmesse, St. Paulus

10.45 Uhr Sonntagsmesse, St. Maria

Montag, 20. Juli 2026

19.00 Uhr ökum. Friedensgebet,
Neuapostolische Kirche, Murrhardt

Mittwoch, 22. Juli 2026

9.00 Uhr Werktagmesse, St. Paulus

Donnerstag, 23. Juli 2026

14.30 Uhr Sommer/Sonne, Seniorenheim Lautertal

18.00 Uhr Rosenkranz, St. Maria

18.30 Uhr Werktagmesse, St. Maria

Samstag, 25. Juli 2026

18.30 Uhr Vorabendmesse, St. Maria, Murrhardt

Sonntag, 26. Juli 2026

9.00 Uhr Sonntagsmesse, St. Paulus

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst, Sommerpalastzelt, Murrhardt

Aktuelle Informationen unter

www://se-oberes-murrthal.drs.de/

Evang. Kirchengemeinde Prevorst

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Eph 2,19

Sonntag, 19. Juli 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Dr. Johannes Roth,
Prädikant aus Murr
Das Opfer ist für die Arbeit der Ökumenischen Hospizgruppe Oberes Bottwartal bestimmt.

Mittwoch, 22. Juli 2026

15.15 Uhr KonfisNachmittag – Auswertungstreffen und Abschluss in Gronau

Donnerstag, 23. Juli 2026

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Sonntag, 26. Juli 2026

9.30 Uhr Gottesdienst
Das Lobpreisteam wirkt dabei mit.
Das Opfer ist nach dem Erlass des OKR für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung innerhalb der EKD bestimmt.

Kasualvertretung während Gemeindefreizeit

Markus Haag befindet sich vom 17. bis 19. Juli auf der Gemeindefreizeit. Die Kasualvertretung übernimmt für diese Tage: John Walter Siebert, Pfarrer in Oberstenfeld, Tel. 07062/5477.

Ev. Kirchengemeinde Wüstenrot

Evang. Pfarramt Wüstenrot-Neulautern

Ev. Kilianskirche Wüstenrot

Pfarrer Tim Behrensmeier, Tel. 01590/1129222

E-Mail: Pfarramt.wuestenrot@elkw.de

Homepage: www.wuestenrot-evangelisch.de

Tel. 07945/940040

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin:

dienstags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

freitags von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Donnerstag, 16. Juli 2026

14.30 Uhr Seniorenkreis-Sommerfest im Gemeindehaus
gemütliches, lustiges und unterhaltsames Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Freitag, 17. Juli 2026

15.30 Uhr Bibeltreff, Sonnenhalde 20

19.30 Uhr Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats im Pfarrhaus Neulautern
Interessierte sind zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten herzlich eingeladen.

Sonntag, 19. Juli 2026

10.30 Uhr ökumenischer Festgottesdienst zum Waldkuchenfest in Neuhütten (Kirchplatz)

Montag, 20. Juli 2026

19.00 Uhr Gebetsstunde in der Kilianskirche Wüstenrot

Dienstag, 21. Juli 2026

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 22. Juli 2026

9.30 Uhr Krabbelgruppe Kirchenmäuse im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17.30 Uhr FGB-Gebetskreis, Sonnenhalde 20

Donnerstag, 23. Juli 2026

19.30 Uhr Smallgroup (Kleingruppe) für Teens (13 – 17 Jahre)
Blumenstraße 25 in Neuhütten

Evangelische Kirchengemeinde Neulautern

Freitag, 17. Juli 2026

19.30 Uhr öffentliche Gesamtkirchengemeinderatssitzung im Pfarrhaus Neulautern.

Samstag, 18. Juli 2026

Songs am Lagerfeuer im Ev. Gemeindehaus Neuhütten

Programm:

19.00 Uhr Friends Guitars

20.10 Uhr Unfolding

21.20 Uhr Raum für Notizen

Sonntag, 19. Juli 2026

10.30 Uhr Gottesdienst beim 29. Waldkuchenfest Neuhütten auf dem Kirchplatz

Montag, 20. Juli 2026

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Willsbach

VEREINSNACHRICHTEN

VdK-Ortsgruppe Spiegelberg

SOZIALVERBAND Liebe Mitglieder und Freunde des VdK,

die nächsten VdK-Treffen sind:

Stammtisch am 21.07.2026, 17.00 Uhr im Gasthaus Krone Aichelbach

Stammtisch am 06.08.2026, 14.30 Uhr, Kulinarium am Waldsee Murrhardt-Fornsbach

VdK-Sommerfest am 23.08.2026, ab 11.00 Uhr beim VdK-Ver einsheim Holzwiesen, Kirchberg

Stammtisch am 03.09.2026, 14.30 Uhr, Café am Klosterhof Murrhardt

Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind.

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf der Homepage des VdK <https://bw.vdk.de/kv-backnang/veranstaltungen-und-aktuelles>.

Joachim Bernhardt

Ehrenamtsbeauftragter im VdK Kreisverband Backnang

Fremdenverkehrsverein Spiegelberg



Wanderung zur Kohlhütte

Die Wanderung des Fremdenverkehrsvereins Spiegelberg beginnt am Samstag, den 18.07., um 13.30 Uhr am Parkplatz bei der Feuerwehr in Spiegelberg und führt zunächst durch Spiegelberg zum Hapfenbach, dann auf halber Höhe Richtung Sulzbach. Oberhalb von Siebersbach

führt uns der Weg steil durch den Wald hinauf nach Dauernberg. Weiter geht es vorbei am Siebers zur Kohlhütte. Über den Denteltal- und den Kalkbrunnenweg gelangen wir zur Erlenklinge und zurück zum Ausgangspunkt. Die Streckenlänge beträgt ca. 11 Kilometer, es sind etwa 240 Höhenmeter mit 2 steileren Aufstiegen zu bewältigen. Inklusiv der Pausen wird mit einer Gesamtwanderzeit von rund 3,5 Stunden gerechnet. Die Strecke verläuft auf befestigten und auf naturbelassenen Wegen. Je nach Witterung muss mit nassen und rutschigen Stellen gerechnet werden. Der Ausklang ist in der Gaststätte Hirsch in Jux geplant. Eine gute Gesundheit, auch für zügiges Wandern und längere Anstiege ausreichende Kondition, Trittsicherheit, wetterfeste Kleidung und geeignete Schuhe sowie ein Marschgetränk sind erforderlich. Pro Teilnehmer wird ein Unkostenbeitrag von 3 Euro erhoben. Kinder und Heranwachsende bis 16 Jahre wandern kostenlos mit. Bitte passendes Kleingeld mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auf viele Mitwanderer freut sich Roland Bordt, Tel. 0177/3514606, E-Mail: info@fvv-spiegelberg.de.

DRK-Kreisverband Rems-Murr



Fördermitglieder-Werbung in Spiegelberg Ehrenamt unterstützen: DRK wirbt um Fördermitglieder



Das Deutsche Rote Kreuz ist da, wenn es darauf ankommt – bei Unfällen, Bränden oder großen Veranstaltungen. Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte aus Winnenden leisten schnelle und professionelle Hilfe auch in **Spiegelberg**.

Darüber hinaus bietet das DRK zahlreiche Angebote für Kinder, Senioren und Familien. Unterstützt wird diese wichtige Arbeit durch Fördermitglieder. Im Juli startet daher eine Fördermitglieder-Werbung in Spiegelberg. **Neue Fördermitglieder in Spiegelberg kommen vor allem auch dem Ortsverein zugute, der einen Großteil der Mitgliederbeiträge erhält.**

Die Beiträge der Fördermitglieder bilden die finanzielle Grundlage der Ortsvereine. Sie ermöglichen die Anschaffung und Wartung von Ausrüstung und Fahrzeugen sowie wichtige Aus- und Fortbildungen. Wer das DRK unterstützt, stärkt das Ehrenamt und die Sicherheit vor Ort. Die ehrenamtlichen Helfer des DRK im Rems-Murr-Kreis leisten jedes Jahr mehr als 1.100 Sanitätsdienste. Als „Helfer vor Ort“ retten sie Leben und stehen Menschen in Notlagen zur Seite. Um diese Arbeit langfristig zu sichern, startet der DRK-Kreisverband eine Haustür-Werbeaktion. Vom Bevölkerungsschutz über Babysitter-Kurse und Jugendrotkreuz bis hin zu Gymnastikgruppen und Hausbesuchen für Senioren bietet das DRK vielfältige Unterstützung für die Menschen vor Ort.

Das Werbeteam ist leicht erkennbar: Die Mitglieder tragen Rotkreuz-Shirts mit Rems-Murr-Aufdruck, führen iPads und Ausweise mit sich und nehmen weder Bar- noch Sachspenden entgegen. Sie informieren über die Aufgaben des DRK und bitten um eine jährliche Fördermitgliedschaft. Um die Kosten der Aktion gering zu halten, arbeitet das DRK mit dem Fundraising-Dienstleister Kober GmbH zusammen. Die Werber erhalten eine Provision, der

Großteil der Einnahmen bleibt jedoch langfristig beim DRK und kommt der ehrenamtlichen Arbeit vor Ort zugute.

Fragen beantwortet der DRK-Kreisverband unter 07151/2002-37. Weitere Informationen gibt es auf www.drk-remm-murr.de.



INFORMATIONEN DES REMS-MURR-KREISES

Landratsamts Rems-Murr-Kreis

Landkreise und Landeshauptstadt Stuttgart fordern sofortige Entlastung vom Verband Region Stuttgart

Tarifzonenreform anpassen, Verkehrsumlage des Verband Region Stuttgart (VRS) für zwei Jahre aussetzen, das sind die Forderungen der Landkreise und der Landeshauptstadt in der Region Stuttgart, denen sich alle 179 Städte und Gemeinden der Region angeschlossen haben

Ausgangslage:

Die fünf Verbundlandkreise der Region Stuttgart Böblingen, Esslingen, Ludwigsburg, Göppingen und Rems-Murr und die Landeshauptstadt stehen vor historischen finanziellen Herausforderungen. Um den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in der Region zukunftsfähig zu gestalten und den Status quo verlässlich finanzieren zu können, ist ein gemeinsames und solidarisches Handeln aller Akteure dringend erforderlich.

Vor dem Hintergrund der dramatischen Haushaltslage fordern die Kommunen daher vom Land Baden-Württemberg eine zeitnahe Anpassung des Vertrags zur Finanzierung der Tarifzonenreform sowie einen Wiedereinstieg des Landes Baden-Württemberg in die Mitfinanzierung. Dies würde die kommunalen Haushalte in Millionenhöhe entlasten und wäre ein konkreter Beitrag, ein stabiles Angebot im ÖPNV auch in schwierigen Zeiten zu sichern. Eine weitere Forderung richtet sich an den Verband Region Stuttgart. Er soll die Verkehrsumlage für zwei Jahre auszusetzen, die Städte, Gemeinden und Landkreise um einen Millionenbetrag entlasten und damit seinen Beitrag zur Stabilisierung der kommunalen Haushalte leisten.

Strukturwandel bei den Einnahmen: Deutschlandticket hat Auswirkungen auf die Finanzierung im VVS

Zum 31. März 2019 wurde die Tarifstruktur im Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) durch eine historische Tarifzonenreform nachhaltig vereinfacht. Auf Initiative des Landes hin wurde die Struktur von über 50 Tarifzonen auf nur noch sechs Zonen reduziert. Die kommunalen Aufgabenträger haben diesen Schritt im Sinne der Fahrgäste ausdrücklich begrüßt und unterstützt, obwohl dadurch erhebliche **Einnahmeverluste in Höhe von damals 42,3 Mio. Euro** entstanden.

Diese **Mindeereinnahmen** wurden von den fünf **Verbundlandkreisen**, der **Landeshauptstadt** und anfangs auch vom Land Baden-Württemberg refinanziert. Seit dem Jahr 2025 zog sich das **Land jedoch vollständig aus der finanziellen Beteiligung zurück**.

Gleichzeitig hat die **Einführung des bundesweiten Deutschlandtickets die Systematik der ÖPNV-Finanzierung grundlegend auf den Kopf gestellt**. Die einstige **Tarifzonenreform** ist heute nur noch für rund **20 Prozent aller Einnahmen im Gelegenheitsverkehr relevant**. Dennoch leisten die **Verbundlandkreise** und die **Landeshauptstadt** weiterhin den vollen, **ursprünglichen Ausgleichsbetrag**. Aktuell profitiert das Land für seine Regionalzüge – wie vor der Einführung des Deutschlandtickets – mit jährlich 2,93 Mio. Euro, ohne selbst Ausgleichsmittel einzubringen. Bei einer Anpassung an die realen, reduzierten Einnahmen im Gelegenheitsverkehr erhielte das Land im Status quo somit jährlich 2,35 Mio. Euro zu viel.

„Angesichts dieses massiven Strukturwandels bei den Einnahmen und der äußerst angespannten Haushaltslage in unseren Kommunen ist die aktuelle Finanzierungspraxis schlicht nicht mehr vermittelbar“, fordern Landkreise und Landeshauptstadt mit einer Stimme. „Wir können nicht weiterhin ungefiltert für ein System zahlen, das an der Realität vorbeigeht. Der Ausgleich aus der Tarifzonenreform muss jetzt dringend und konsequent an die tatsächlichen Gegebenheiten des Gelegenheitsverkehrs angepasst werden – alles andere ist den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern vor Ort nicht mehr zu erklären. Wir setzen auf die neue Verkehrsministerin“, so die an das Land adressierte Forderung.

Was fordern die kommunalen Aufgabenträger aus der Region Stuttgart jetzt konkret?

Im ersten Schritt geht es darum, die Zahlungen, die das Land aus dem Einnahmepool erhält, zu reduzieren. Aus dem aktuellen Vertrag erhält das Land für seine Regionalzüge 2,93 Mio. Euro. Bei einer Anpassung des Vertrags auf den Gelegenheitsverkehr würde sich der Anspruch des Landes um 2,35 Mio. Euro reduzieren, die entfallenden Mittel müssten aus dem Landeshaushalt aufgebracht werden und würden die kommunalen Aufgabenträger entlasten (LHS: rd. 1,32 Mio. Euro, BB: rd. 334.000 Euro, ES: rd. 454.000 Euro, LB: rd. 453.000 Euro und RMK: rd. 371.000 Euro).

Ziel: Konstruktive Verhandlungslösung statt Kündigung

Die Landkreise und die Landeshauptstadt betonen ausdrücklich, dass sie eine einvernehmliche Verhandlungslösung anstreben. Oberste Priorität hat eine geeinte Anpassung des Vertrags zur Finanzierung der Tarifzonenreform. Da eine Kündigung weitreichende und spürbare Auswirkungen auf die Fahrgäste in der gesamten Region haben könnte, soll dieser Schritt im gemeinsamen Interesse aller Beteiligten vermieden werden.

Kommunen am Limit:

Konkrete Verschlechterungen im ÖPNV drohen

Wie dramatisch die Finanzlage der Städte, Gemeinden und Landkreise tatsächlich ist, haben diese am 22. Juni 2026 mit dem bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ eindringlich verdeutlicht. Eine nachhaltige Besserung der kommunalen Kassenlagen ist nicht in Sicht. In der Konsequenz werden Abbestellungen und Streichungen insbesondere im Busverkehr in den Landkreisen bereits öffentlich diskutiert und teilweise schon umgesetzt. Diese drohenden Verschlechterungen gefährden das gemeinsame Ziel einer erfolgreichen Verkehrswende und einer attraktiven S-Bahn massiv. Bereits heute sind die Bürgerinnen und Bürger der Region durch die mangelhafte Zuverlässigkeit und baustellenbedingte Vollsperrungen der S-Bahn seit Jahren leidgeprüft. Obwohl die Wahrnehmung der S-Bahn als verlässlicher Partner erheblich gelitten hat, zahlen die kommunalen Aufgabenträger seit Jahren die Umlage für einen ganzjährigen Viertelstundentakt. Eine Rückerstattung für nicht erbrachte oder mangelhafte Leistungen erfolgt jedoch nicht.

Zweite wichtige Forderung: Verband Region Stuttgart soll gezielt Rücklage aus dem Verkehrshaushalt einsetzen, um eine zweijährige Aussetzung der Verkehrsumlage durch die Landkreise und die Landeshauptstadt Stuttgart zu finanzieren Die Verkehrsrücklage des Verbands Region Stuttgart im Jahr 2026 stieg auf stattliche 154 Mio. Euro und das in Zeiten, in denen bei den Gemeinden, Städten und Landkreisen nahezu alle Rücklagen aufgebraucht sind. Es wäre jetzt an der Zeit, dass der Verband Region Stuttgart auch einen Beitrag zur Stabilisierung der kommunalen Finanzen leistet.

Es kann nicht sein, dass Haushaltsstrukturkommissionen überall sonst auf der kommunalen Ebene die Haushalte nach Einspar-

potenzialen durchleuchten, der VRS aber eher an eine Ausweitung von Aufgaben und Zuständigkeiten denkt. Es passt nicht in die Zeit, dass der VRS in den kommenden Jahren weiter Rücklagen aufbaut, während die Kommunen vor Ort gezwungen sind, spürbare Leistungskürzungen im ÖPNV vorzunehmen. Das ist den Bürgerinnen und Bürgern nicht zu vermitteln. Der VRS ist Teil der kommunalen Familie und die Aufgabe des ÖPNV eine gemeinschaftliche.

Diese Forderung wird von allen Städten und Gemeinden in der Region Stuttgart unterstützt und die Forderungen an den VRS wurden von den Vorsitzenden der fünf Bürgermeistersprengel mitgezeichnet.

Es steht außer Frage, dass in den kommenden Jahren erhebliche Investitionen – wie die Beschaffung einer neuen S-Bahn-Flotte – anstehen. Die Verkehrsrücklage ist nach ihrem eigentlichen Sinn und Zweck jedoch nicht für die Vorab-Ansparung solcher Investitionen gedacht. Der Löwenanteil der Zahlungsverpflichtungen für die neuen Fahrzeuge wird ohnehin erst Anfang bis Mitte der 2030er-Jahre nach Abnahme der Fahrzeuge fällig. Wann diese tatsächlich fahren, ist angesichts des schleppenden Baufortschritts bei S21 auch mit einem Fragezeichen zu versehen. Nicht zuletzt: Die Finanzierungssystematik des Verbands sieht zudem standardmäßig eine Finanzierung über die Umlagen und gerade nicht primär aus der Rücklage vor.

Wie es weitergeht:

Bis zur Aufstellung der kommunalen Haushalte sollen Gespräche geführt und ein Beschluss des VRS eingeholt werden.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS)

Verbesserungen im Busverkehr rund um Murrhardt

Dichter Takt zwischen Murrhardt und Großerlach

Zum 1. August 2026 startet das neu vergebene Linienbündel RMK12 im Raum Murrhardt. Mit dem neuen Linienbündel wird das Busangebot im Raum Murrhardt weiterentwickelt. Die Verdichtung und Neuordnung des Angebots zwischen Murrhardt und Großerlach sorgt für bessere und regelmäßige Verbindungen im Schwäbischen Wald. Das Linienbündel umfasst rund 309.000 Fahrplankilometer pro Jahr und wurde für acht Jahre vergeben. Seit 2009 ist die EU-Verordnung Nr. 1370/2007 in Kraft. Sie gibt vor, dass alle Buslinien, die öffentlich gefördert werden, nach bestimmten Vergabevorschriften ausgeschrieben werden müssen. Damit nicht jede einzelne Linie extra vergeben werden muss, wurden Linienbündel geschnürt, in diesem Fall das Bündel 12 im Rems-Murr-Kreis. Zu diesem zählen die Linien 372, 373, 374 und 377. Die Firma Eisemann ist Gewinner des Wettbewerbsverfahrens und bleibt damit Betreiber.

Die Fahrpläne für die neuen Angebote sind im Internet auf den Seiten des Verkehrsverbundes Stuttgart (www.vvs.de) abrufbar.

Die wichtigsten Änderungen im Einzelnen

Linie 372 (Murrhardt – Grab – Großerlach – Mainhardt) und 377 (Murrhardt – Mannweiler – Grab – Großerlach):

Mehr Fahrten zwischen Murrhardt und Großerlach

Die bedeutendste Änderung betrifft die Verbindung zwischen Murrhardt und Großerlach. Von Montag bis Freitag sind die Busse künftig im durchgehenden Stundentakt unterwegs. Die beiden Linien sind auf unterschiedlichen Routen im Einsatz, die Linie 372 fährt über Trauzenbach, die Linie 377 über Mannweiler. Neu ist, dass sie künftig stündlich immer abwechselnd fahren. Dadurch profitieren beide Fahrwege von einem regelmäßigen Angebot. Grund dafür sind die ähnlichen Einwohnerzahlen an beiden Fahrwegen. Auch an Samstagen fahren die beiden Linien im Wechsel zwischen Murrhardt und Großerlach. An Sonn- und Feiertagen bleibt das bisherige Konzept bestehen – die Fahrten werden nach wie vor ausschließlich von der Linie 372 angeboten.



Bestattungen
BRAUN e.K.

Bestattermeister Gerd Rau

Murrhardt: Kirchrain 4 - 07192-8830

Sulzbach: Haller Str. 7 - 07193-9316540

Tag und Nacht für Sie erreichbar

www.bestattungen-braun.de bestattungen.braun@t-online.de

PUTZFEE IN SPIEGELBERG GESUCHT!

Ca. 5 Stunden alle 3 Wochen.

Tel. 07194-911220



Spiegelberg:

renovierte 4,5 Zi.-Maisonette-Whg. mit Balkon
und Stellplatz. Energieverbrauchsausweis,
133,80 kWh, Effizienzklasse E, Öl, BJ 1914

Kaufpreis: 330.000 Euro

Telefon: 07151 36 905-0

info@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

ANZEIGEN BITTE RECHTZEITIG AUFGEBEN!

Nach Siegersberg fahren ab August die Busse der Linie 377 statt der bisherigen Linie 374.

Fahrradmitnahme am Wochenende

Eine weitere Neuerung gibt es für Ausflügler. An Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen können Fahrräder auf den Linien 372 und 377 direkt im Innenraum der Busse mitgenommen werden. Je Fahrzeug stehen dafür bis zu vier Stellplätze zur Verfügung. Der bislang eingesetzte Fahrradanhänger kommt künftig nicht mehr zum Einsatz.

Waldkuchenfest Neuhütten 2026

Am 19. Juli 2026 lädt Neuhütten zum 29. Waldkuchenfest ein. Das Fest, das unter dem Motto steht „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ beginnt um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Neuhüttener Kirchplatz. Danach entfaltet sich das Fest- und Marktgeschehen rund um die Kirche und entlang der Frankenstraße bis zum Museum „Frachtbot“, das ebenfalls geöffnet hat. Neben den legendären Waldkuchen, einem großen und vielfältigen Kinderprogramm, erwarten Besucherinnen und Besucher zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten. Vereine, Hand-

werker und Kunsthandwerker präsentieren ebenfalls ihre Waren und Produkte entlang der Straße. Der Auftritt des Grundschulchores Neuhütten und die Schüler-Cajon-Gruppe tragen zur Vielfalt des Festes bei, das alle zwei Jahre stattfindet.

Veranstalter: Ev. Verbundkirchengemeinde Neuhütten – Maienfels – Finsterrot

AKTUELLES NOTIERT

Volkshochschule Backnang

Freuen Sie sich auf unser neues Programmheft!

**Infostand am Samstag, 25. Juli,
auf dem Backnanger Wochenmarkt**

Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191/96670, www.vhs-backnang.de

**Machen Sie
mehr aus Ihrem
Testament.**

*Zum Beispiel
einen Schulabschluss.*

**kinder
not
hilfe**



kindernothilfe.de/testament